

Großbritannien: Cornwall - Steilküste, Herrenhäuser und Hochmoore

Auf verwunschenen Wegen nach Lands End

Grundinformationen

Reise ID: 353

PDF erstellt: 26.10.2020 - 22:13 Uhr

Dauer (in Tagen): 12

Ankunft: Bristol

Min Person: 2

Reisedetails

Genießen Sie auf dieser unvergesslichen Fahrradtour die Faszination und Schönheit einer Landschaft „wie aus dem Bilderbuch“: Cornwall ist geprägt von urwüchsigen Wäldern, sattgrünem Weideland, einsamen Hochmooren, blumentumrankten Cottages, windumtosten Steilküsten, romantischen Herrenhäusern und prunkvollen Landschaftsgärten. Der Südwesten beherbergt die schönsten Gärten Englands! Auf einsamen verwunschenen Wegen führt Sie die Fahrradtour auf den Spuren von Rosamunde Pilcher durch eine Welt voller Zauber und Phantasie. Der Golfstrom sorgt für mildes Wetter, ideal zum Radfahren. Und wenn es mal kurz regnet: Englands prächtigste Kathedralen in Wells und Truro lassen jeden Schauer vergessen!

Von: 01/05/2019

Bis: 30/09/2019

Preis DZ: 1650€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: 300€

Vorbehalt:

Gesichert:

Reiseverlauf

1. Tag: Anreise nach Bristol

Individuelle Anreise nach Bristol.

2. Tag: Erste Etappe nach Wells, 43 km / 500 hm

Sie starten am Floating Harbour in Bristol. Schon nach wenigen Kilometern genießen Sie den Charme ruhiger Landsträßchen, vorbei am Chew Valley Lake, dann leicht bergauf zu der urwüchsigen Heide- und Waldlandschaft des Naturparks Mendip Hills. Unterwegs machen Sie Halt an den Wookey Hole Caves und schon bald ist die eindrucksvolle Kathedrale von Wells in Sicht.

3. Tag: Entspanntes Radfahren nach Taunton, 65 km / 280 hm

Kurz nach dem Start erreichen Sie Glastonbury. Besichtigen Sie die geheimnisvollen Klosterruinen, dort wurden in einem Schrein König Artus und seine Gemahlin Guinevere bestattet, so die Legende. Dann Genussradeln pur: es erwartet Sie eine flache Etappe. Auf charakteristischen Landsträßchen radeln sie ganz entspannt nach Bridgwater, wo Sie in einem hübschen Lokal Mittagspause machen.

Danach folgen Sie auf einem romantischen schmalen Radweg dem Bridgewater & Taunton Canal, vorbei an alten Schleusen und bunt bemalten Holzschiffen, dem Sie bis in die Altstadt von Taunton treu bleiben.

4. Tag: Entlang des Grand Western Canal nach Dulverton, 52 km / 600 hm

Sie folgen dem Lauf des River Tone auf einsamen heckenumsäumten kleinen Landstraßen. Nur bei gutem Wetter: Idyllischer verkehrsfreier Radweg entlang dem Grand Western Canal zum gemütlichen Kleinstädtchen Tiverton. Stärken Sie sich dort, denn die weitere Route folgt in stetem Auf und Ab durch Hügelland dem River Exe. Am frühen Nachmittag erreichen Sie das reizende Städtchen Dulverton.

5. Tag: Anspruchsvolle und wunderschöne Etappe nach Bideford, 67 km / 630 hm

Eine anspruchsvolle Tagesetappe erwartet Sie: Sofort nach der Brücke in Dulverton geht es durch dichten Wald bergauf zum Exmoor Forest. Dieser einzigartige Nationalpark entschädigt für alle Mühen des Aufstiegs: Einsame Heidelandschaften, grandiose Ausblicke, und mit etwas Glück begleiten wilde Ponys Ihr lautloses Radeln. Dann geht es steil bergab zum River Taw, über den sich in Barnstaple eine wunderschöne alte Steinbrücke spannt. Die letzten Kilometer sind wieder Genussradeln pur: Auf dem berühmten Tarka Trail, einer ehemaligen Bahnstrecke, radeln Sie mit herrlichen Ausblicken auf die riesige Bideford Bay direkt in die Altstadt von Bideford.

6. Tag: Auf dem Tarka Trail Richtung Bude, 63 km / 630 hm

Unvergessliche Eindrücke erwarten Sie auf der Fortsetzung des Tarka Trails: ehemalige Tunnel (beleuchtet), himmelhohe Viadukte, romantische alte Bahnhöfe, dunkle Wälder und wilde Flüsse. Die wenigen Menschen, denen Sie dort begegnen, kennen keine Großstadtheftik. Genießen Sie Ihre Mittagspause in Sheepwash, einem der schönsten Dörfer im englischen Südwesten. Nach einigem Auf und Ab erreichen Sie den schön gelegenen Küstenort Bude.

7. Tag: Küstentour am Atlantik, 60 km / 680 hm

Die Küstenstraße nach Süden hat es in sich: Spektakuläre Aussichten auf die Steilküste und die Wogen des Atlantiks, aber auch kurze, knackige Steigungen. Nach dem Verlassen der Küste empfängt sie das Bodmin Moor mit seinen Seen und Heidelandschaften. Schon von weitem grüßt Sie der höchste Berg Cornwalls, der 420m hohe Brown Willy.

8. Tag: Blumen und Gärten, 35 km / 390 hm

Auf verwunschenen Wegen radeln Sie von Bodmin zur sonnigen Südküste von Cornwall, Ihrem heutigen Tagesziel. Auffallend sind die markanten Berge, Abraumhalden des einstmals blühenden Kaolinabbaus. Vorbei am Eden Projekt, einem riesigen botanischen Garten mit 100.000 Pflanzen aus 5000 Arten, erreichen Sie dann leicht bergab das Städtchen St. Austell, mit 25.000 Einwohnern die größte Stadt in Cornwall, bekannt für sein berühmtes Bier. Doch Sie radeln weiter ins bezaubernde Hafenstädtchen Mevagissey.

9. Tag: Englische Baukunst, 48 km / 850 hm

Verschlafene Hafenstädtchen wie aus dem Bilderbuch. Die King Harry Fähre bringt Sie dann urgemütlich über den Truro River. Nach leichtem Auf und Ab stehen Sie staunend vor der gewaltigen Kathedrale in Truro, sichtbarer Beweis für den Reichtum der Stadt. Auf verkehrsfreien

Radwegen radeln Sie am Nachmittag weiter nach Redruth, ehemals Zentrum des Kupferbergbaus: zwei Drittel der weltweiten Kupferproduktion stammte 1850 aus den Minen in Redruth.

10. Tag: Inselbesuch, 38 km / 370 hm

Für Interessierte gibt das Geologische Museum Aufschluss über die damaligen Arbeitsbedingungen im Kupferbergbau. Auf dem „Engine House Trail“ radeln Sie zum Nachbarort Camborne, von dort weiter zur ehemals wichtigen Hafenstadt Hayle. Dann geht es über einen kleinen Hügel und vor Ihnen liegt das Wahrzeichen Cornwalls, der St. Michaels Mount. Bei Ebbe kommen Sie trockenen Fußes auf die heilige Insel. Die letzten Kilometer radeln Sie am Meer entlang in das lebhaftes Küstenstädtchen Penzance. 35 km

11. Tag: Das Ende der Welt - Land's End, 57 km / 610 hm

Das „Ende der Welt“ lockt: Land's End, der westlichste Punkt Englands (Festland). Auf einem wunderschönen verkehrsfreien Radweg radeln Sie um die Bucht nach Mousehole, einem Fischerdorf, das sich noch viel von seinem ursprünglichen Charakter bewahren konnte. Zuerst geht es bergauf mit schönen Ausblicken auf die Bucht, dann weiter auf dem „First and Last Trail“ nach Sennen Cove und Land's End. Sie sind am Ziel Ihrer Reise angekommen! Auf demselben Weg dann wieder zurück nach Penzance.

12. Tag: Von Penzance nach Bristol

Bummel durch Penzance, dann Bahnfahrt zurück nach Bristol. Übernachtung im B&B.

Leistungen

Übernachtungen im Doppelzimmer

Frühstück

ausführliches Vorbereitungsmaterial

ausführliche Routenbeschreibung mit Tipps

Kartenmaterial

Bahnrücktransfer inkl. Rad Penzance - Bristol

Nicht im Preise enthalten

Nicht genannte Mahlzeiten

Eigene Ausgaben

Trinkgelder

Generelle Hinweise